

Ressort: Sport

McLaren-Report: Mehr als tausend russische Athleten von Doping-Affäre betroffen

London, 09.12.2016, 12:44 Uhr

GDN - Nach Erkenntnissen der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) waren zwischen 2011 und 2015 mehr als tausend russische Athleten von dem bereits bekannten Doping-Skandal betroffen. Das teilte Richard McLaren, verantwortlicher WADA-Ermittler, am Freitag in London bei der Vorstellung seines zweiten Untersuchungsberichts mit.

Die Sportler seien demnach Teil einer systematischen staatlichen Dopingpolitik in Russland gewesen - unter ihnen zwölf Medaillen-Gewinner von den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotchi. Betroffen seien aber auch die Leichtathletik-Weltmeisterschaft 2013 in Moskau und die Olympischen Sommerspiele von 2012 in London.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82144/mclaren-report-mehr-als-tausend-russische-athleten-von-doping-affeere-betroffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com